

Rathsburg, Alfred Ludwig ♂ Geograf, Lehrer, ★ 03.02.1880 Stollberg/Erzgeb., † 31.08.1937 Bad Neuenahr.

Vater: Carl Gustav Eduard (★ 1850), Oberpostsekretär; **Mutter:** Bertha (★ 1857); **Geschwister:** 2 Brüder; ∞ 1938 Friedel, geb. Rubien.

R. wurde als Sohn eines seit 1878 in Stollberg angestellten Postsekretärs geboren. Nachdem 1883 seine Familie nach Chemnitz gezogen war, besuchte er dort die Bürgerschule und 1890 bis 1899 das Königliche Gymnasium. Anschließend studierte er Geografie, Physik und Mathematik an den Universitäten Freiburg, Leipzig und Berlin. 1903 promovierte er in Leipzig bei Friedrich Ratzel und Hermann Credner und trat, nachdem er 1905 das Staatsexamen abgelegt hatte, in den höheren Schuldienst Sachsens ein. Nach der Probezeit in Pirna erhielt R. Ostern 1906 eine Anstellung als Lehrer für Geografie und Mathematik am Realgymnasium in Chemnitz, wo er mit einer kurzen Unterbrechung (1919/20), als er kurze Zeit am Mädchengymnasium in Dresden lehrte, bis zu seinem Tod tätig war. 1912 folgte die Ernennung zum Oberlehrer, 1920 erhielt er den Professorentitel verliehen. Während eines Kuraufenthalts verstarb er unerwartet in Bad Neuenahr. – R. gehörte - neben Paul Wagner und Kurt Krause - zu den engagierten sächsischen Schulgeografen, die sich auch in der Öffentlichkeit zu Wort meldeten. Zwischen 1914 und 1933 erschienen im „Geographischen Anzeiger“, dem Organ des „Verbands deutscher Schulgeographen“, und in pädagogischen Zeitschriften mehrere Aufsätze von ihm, in denen er v.a. Stellung zu Lehrplanfragen bezog. Als es nach 1933 unmöglich wurde, sich kritisch mit Unterrichtsfragen auseinanderzusetzen, zog er sich aus den Diskussionen zurück und widmete sich verstärkt wissenschaftlichen Fragen. – Seit seinem Studium galt R.s besonderes Interesse der Glazialmorphologie, die im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts durch die Arbeiten von Joseph Partsch, Albrecht Penck und anderen Quartärgeologen neuen Auftrieb erhalten hatte. Auf seinen zahlreichen Wanderungen lernte er das Elbsandsteingebirge, das Erzgebirge, das Heuscheuergebirge und v.a. den Böhmerwald kennen und berichtete

in Vorträgen bei der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft ISIS und bei der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Chemnitz über seine Ergebnisse. Intensiv widmete sich R. den umstrittenen Fragen einer pleistozänen Vergletscherung der Mittelgebirge und trug wesentlich zur Erkenntnis einer glazialen Entstehung der Karseen im Böhmerwald bei.

Werke: Geomorphologie des Flöhagebietes im Erzgebirge, Stuttgart 1904; Zur Morphologie des Heuscheuergebirges, in: Bericht der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft zu Chemnitz 18/1912, S. 112-187; Die angebliche Vergletscherung des Erzgebirges zur Eiszeit, in: ebd. 22/1928, S. 46-64; Die Gletscher des Böhmerwaldes zur Eiszeit, in: ebd., S. 65-161; Neue Beiträge zur Vergletscherung des Böhmerwaldes während der Eiszeit, Dresden 1930; Die Gletscher der Eiszeit in den höheren deutschen Mittelgebirgen, Reichenberg 1935.

Literatur: W. Fischer, [Nachruf auf Alfred R.], in: Sitzungsberichte und Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft ISIS in Dresden 1936-1937, S. 34-36 (WV); O. Kahnt, Prof. Dr. Alfred R., in: Berichte der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Chemnitz 25/1939, S. 26-28; F. Pfaffl (Vorwort), Alfred R.s Tagebuch-Aufzeichnungen von einer Reise durch den Bayer- und Böhmerwald im Jahre 1900, in: Der Bayerische Wald. Zeitschrift für naturwissenschaftliche Bildung und Forschung im Bayerischen Wald NF 2/1988, S. 9-15 (Bildquelle); ders., Alfred R. und Gerhard Engelmann. Zwei bedeutende Glazialmorphologen des Bayerischen Waldes und des Böhmerwaldes, in: Geologische Blätter für Nordost-Bayern und angrenzende Gebiete 41/1991, S. 217-220.

Heinz Peter Brogiato

1.7.2009

Empfohlene Zitierweise: Heinz Peter Brogiato, Rathsburg, Alfred Ludwig, in:
Sächsische Biografie, hrsg. vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.
Online-Ausgabe: <https://www.isgv.de/saebi/> (6.2.2026)

Normdaten:

Permalink: <https://saebi.isgv.de/gnd/116337710>

GND: 116337710

SNR: 19388

Bild:



PDF-Erstellungsdatum: 6.2.2026

ℒ_ḂTeX-PDF (LuaLaTeX)